



Fachtag „BNE und Demokratie – zusammen denken, gemeinsam gestalten“ am 18.10.2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe BNE-Interessierte,

Ende November 2022 wurde die BNE VISION 2030 – die Münchner Konzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung – vom Stadtrat beschlossen und mit ersten Ressourcen ausgestattet. Seitdem sind wir mit der Umsetzung erster Maßnahmen aus dem umfangreichen Handlungsprogramm beschäftigt. Gerne möchten wir Ihnen den aktuellen Umsetzungsstand der Maßnahmen vorstellen und laden Sie hierfür herzlich ein zum **Fachtag „BNE und Demokratie – zusammen denken, gemeinsam gestalten“**.

WANN: Freitag, **18. Oktober 2024 von 9.30 – 15.00 Uhr**

WO: **shaere**, Fritz-Schäffer-Straße 9, 81737 München

Im Rahmen des diesjährigen Fachtags werden wir der Frage nachgehen, wie BNE und Demokratie(bildung) miteinander zusammenhängen und sich gegenseitig bedingen. Demokratisches und nachhaltiges Handeln fußt auf ähnlichen Grundlagen: Empathie- und Partizipationsfähigkeit sowie eine kritische, emanzipatorische Haltung in Wissens- und Werteerwerb. Das Verständnis komplexer Zusammenhänge und der offene Diskurs über unterschiedliche Perspektiven und gesellschaftliche Werte kann sich allein in einer gesunden, lebendigen und soliden Demokratie entfalten. Die Polarisierung in vielen europäischen Gesellschaften, das Erstarken undemokratischer politischer Kräfte sowie gesellschaftlicher Bewegungen stellen dieses Fundament jedoch vermehrt in Frage.

Wie kann BNE dazu beitragen, Menschen mit unterschiedlichen Vorstellungen mitzunehmen bei der Herausforderung, einen gesellschaftlichen Wandel zu gestalten und eine lebendige Demokratie zu erhalten? Welche Erwartungen werden in diesem Zusammenhang an BNE gestellt und wo stoßen wir an Grenzen? Und welche Kontroversen und Unsicherheiten können in der praktischen Umsetzung von BNE auftreten?

Der diesjährige Münchner BNE-Fachtag soll einen Reflexionsraum bieten, um diese Fragen gemeinsam zu diskutieren und eigene Erfahrungen zu teilen.

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link **bis zum 6. Oktober 2024** für die Veranstaltung an:
<https://veranstaltungen.muenchen.de/rbs/veranstaltungen/bne-und-demokratie>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Herzliche Grüße

Dominik Krause
2. Bürgermeister

Florian Kraus
Stadtschulrat

Christine Kugler
Referentin für Klima-
und Umweltschutz

BNE VISION 2030



MÜNCHEN LERNT
gemeinsam
nachhaltig
zukunfts-fähig



Programm am 18. Oktober 2024, 9.30 – 15.00 Uhr

Ankommen ab 9.00 Uhr

- Begrüßung & Einstieg
- Gespräch mit: **Florian Kraus**, Stadtschulrat & **Boris Schwartz**, Vertreter der Referentin im Referat für Klima- und Umweltschutz
- Updates der Fachstelle BNE
- Fishbowl-Diskussion: BNE und Demokratiebildung, u. a. mit Stephanie Weigel (Greenpeace Deutschland), Dr. Robert Jende (Münchner Initiative Nachhaltigkeit & Netzwerk Demokratiefestivals), Lukas Zimmermann (youpaN)
- Interview mit **Dominik Krause**, 2. Bürgermeister
- Gallery Walk: Blick in die Bildungsbereiche der BNE VISION 2030
- Workshops & Reflexionsforen

Für Speis & Trank sorgt das Community Kitchen

Kontakt: Fachstelle BNE, bnevision2030@muenchen.de

Acht Workshops und Reflexionsforen (12.45 – 14.15 Uhr)

#1 Workshop „Kinder- und Jugendbeteiligung und BNE – ein Partizipations-Paradox?“

Referent: Robert Pechhacker, Arbeitsgemeinschaft Friedenspädagogik e. V. und AK Kinder- und Jugendbeteiligung

Wir nähern uns BNE und Demokratie aus der Perspektive der kommunalen Kinder- und Jugendbeteiligung sowie der demokratischen Jugendbildung. Entlang von Praxisbeispielen diskutieren wir unterschiedliche Zugänge, Chancen, aber auch Spannungsfelder. Wie können Kinder und Jugendliche selbst wirksamer und gestaltender sein? Wie bleibt Beteiligung ergebnisoffen, um nicht in ein Partizipations-Paradox zu führen?

#2 Workshop „Wie können sich Co-Creation und BNE gegenseitig befruchten und Demokratiebildung fördern?“

Referentinnen: Prof. Sarah Dorkenwald, HM:Univercity, Hochschule München & Claudia Hutten, Nachhaltigkeitsmanagement, Hochschule München

Perspektivwechsel sind ein wesentliches Leitprinzip sowohl für Co-Creation Prozesse als auch in der Kompetenzförderung für BNE. Am Beispiel des EU-Projektes „Creating NEBOurhoods Together“ zur Quartiersgestaltung durch Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik/Verwaltung und Wissenschaft in Neuperlach möchten wir erprobte Methoden zur Co-Creation vorstellen, ausprobieren und gemeinsam über deren Beitrag zu BNE und Demokratiebildung reflektieren.

#3 Reflexionsforum „Reflexionsvermögen, Urteilsfähigkeit und Perspektivenreichtum: Zum Umgang mit kontroversen und komplexen Themen in der Globalen Bildung / BNE“

Referentin: Dr. Linda Sauer, Politikwissenschaftlerin & Mediatorin

Eine Welt, die unter zunehmend komplexeren Bedingungen steht, führt dazu, dass Themen oft sehr konfliktreich diskutiert werden. Für die Ausbildung von Reflexionsvermögen, Urteilsfähigkeit und Perspektivenreichtum ist es entscheidend, gerade den kontroversen Themen nicht auszuweichen, sondern sie in den Mittelpunkt demokratischer und nachhaltiger Bildung zu stellen. Schritte und Möglichkeiten dazu sollen vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

BNE VISION 2030



MÜNCHEN LERNT
gemeinsam
nachhaltig
zukunfts-fähig



#4 Reflexionsforum „BNE und Werte(bildung)“

Referentin: Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel e. V.

Wie kann BNE Werte & Haltungen für Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und sozial-ökologischen Wandel fördern und dabei offen bleiben für unterschiedliche Perspektiven? Wie können partizipative Lernräume für kollektive Zukunftsentwürfe gestaltet werden? Im Forum reflektieren wir unsere pädagogische Verantwortung und tauschen uns zu den Zielen unserer Bildungsarbeit aus.

#5 Reflexionsforum „Mit BNE die Demokratie retten? Politische Bildung im Spannungsfeld gesellschaftlicher Herausforderungen und vielfältiger Erwartungen“

*Referent*innen: Verena Schneeweiß, Commit e. V. & Matthias Huffer, Nord Süd Forum München e. V.*

Wie und ob politische Bildung / BNE und demokratisches Handeln zusammenhängen, ist umstritten. Wir beleuchten verschiedene Perspektiven auf dieses Spannungsfeld: Wie kann BNE kritisches, emanzipatorisches Denken und Handeln fördern? Wir finden unsere jeweils eigene Position zu dieser Frage und ziehen Konsequenzen für unsere Arbeitspraxis mit BNE.

#6 Reflexionsforum „Der gesellschaftliche Rechtsruck als Herausforderung für BNE“

Referentin: Dr. Miriam Heigl, Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München

Ausgehend von einem Überblick über aktuelle Themensetzungen und Diskursstrategien der extremen Rechten, diskutieren wir die Bedeutung des gesellschaftlichen Rechtsrucks für BNE. Warum muss sich BNE damit auseinandersetzen? Wie verändern sich Rahmenbedingungen? Welche Handlungsansätze bietet die BNE?

#7 Vorträge & Diskussion „BNE und Demokratiebildung zusammen denken: Wir leben Demokratie“

Moderatorin: Eva Feldmann-Wojachnia, Centrum für angewandte Politikforschung/LMU

Wie engagieren sich Studierende bei demokratischen Hochschuleinrichtungen und Hochschulorganisationen? Münchner Studierende berichten. Im Anschluss geht es in eine gemeinsame Diskussion.

#8 Interaktive Führung durch die Ausstellung „Bordercrossings“

Referentin: Lena Gruber, wamiki

Mit allen Sinnen nähern sich die Teilnehmenden spielerisch und entdeckend den Objekten und Lebewesen. Digitale Geräte erweitern die Wahrnehmungs- und Ausdrucksmöglichkeiten, die Materialvielfalt lädt zum Erforschen, Neukombinieren und Perspektivwechsel ein. So entstehen aus eigenem Interesse immer wieder neue Fragen und Forschungsimpulse. Sie wecken Empathie für Lebewesen, zeigen, dass wir Menschen in die Natur eingebunden sind, ein Teil von ihr sind und stellen Zusammenhänge her, ohne zu belehren. Auf diese Weise werden - ganz nebenbei - die elementaren Fragen der BNE angesprochen.

Die Ausstellung „Bordercrossings“ ist vom 18.9. bis 18.10.2024 im shaere zu sehen. Außerdem gibt es bis Dezember 2024 ein umfangreiches Begleitprogramm.

Weitere Infos unter: <https://bordercrossings.de/muenchen/>

